



Niederschrift

Nr. 17a

über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates der VRR AöR am Mittwoch, den 21.03.2018, 10:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Duisburg, Burgplatz 19, 47049 Duisburg, Raum 300

Anwesende (lt. Anwesenheitsliste)

Vorsitzender

Herr Hans Wilhelm Reiners

CDU ordentliche Mitglieder

Herr Ulrich Cyprian, Herr Martin Erlmann, Herr Andreas Hartnigk, Herr Frank Heidenreich, Herr Jörg Jedfeld, Herr Thomas Kracke, Herr Johannes Kraft, Herr Friedhelm Krause, Herr Sascha Kurth, Herr Rainer Schlottmann, Herr Dirk Schmidt, Herr Friedhelm Stevens, Herr Uwe Waßmann, Herr Dr. Christian Will

SPD ordentliche Mitglieder

Herr Axel Barton, Herr Volker Dittgen, Herr Karl-Heinz Emmerich, Herr Hans-Henning Haupts, Frau Dr. Kathrin Konrad, Herr Rüdiger Lehr, Herr Dieter Lieske, Herr Friedhelm Lueg, Herr Helmut Peters, Herr Dirk Plaßmann, Herr Jürgen Scharmacher, Herr Martin Volkenrath, Herr Wolfgang Weber, Herr Axel C. Welp

Bündnis 90/Die Grünen ordentliche Mitglieder

Herr Dr. Jürgen Brunsing, Herr Norbert Czerwinski, Frau Martina Foltys-Banning, Herr Uwe Tietz

NVN ordentliche Mitglieder

Herr Dr. Ansgar Müller, Herr Wolfgang Spreen

Unternehmensvertreter ordentliche Mitglieder

Herr Ulrich Jaeger

CDU stellvertretende Mitglieder

Frau Alexandra Gräber, Herr Bernhard Simon, Herr Stephan Wedding, Frau Cornelia Zuschke

SPD stellvertretende Mitglieder

Herr Bernd Goerke, Herr Daniel Mühlenfeld

NVN stellvertretende Mitglieder

Herr Frank Berger

Unternehmensvertreter stellvertretende Mitglieder

Herr Stephan Lommetz

Berater/Gäste

Herr Jens Betz

Vorstand VRR AöR

Herr Martin Husmann, Herr José Luis Castrillo

Verwaltung

Frau Gabriele Matz, Frau Sarah Scholz

Schriftführer

Herr Ulrich Haller

Tagesordnung**Drucksache-Nr.:**

- | | | |
|-----|--|----------------|
| 1. | Form und Frist der Ladung | |
| 2. | Beschlussfähigkeit und Tagesordnung | |
| 3. | Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom 13.12.2017 | |
| 4. | Sachstandsbericht | Z/IX/2018/0403 |
| 5. | Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs ZV VRR Faln-EB | J/IX/2018/0413 |
| 6. | Compliance-Regelungen | J/IX/2018/0414 |
| 7. | Änderung der Richtlinie zur Weiterleitung von Zuwendungen nach § 12 ÖPNVG NRW | Z/IX/2018/0412 |
| 8. | Verbundetat 2018 | O/IX/2018/0405 |
| 9. | Satzung zur Änderung der Umlagensatzung des ZV VRR für das Jahr 2018 | Z/IX/2018/0411 |
| 10. | Stationsbericht 2017 | S/IX/2018/0406 |
| 11. | Vollsperrung Duisburg - Essen in den Osterferien | S/IX/2018/0415 |
| 12. | Vereinbarung zum VRR-Fahrzeugfinanzierungsmodell für die Vergabeverfahren S-Bahn Köln und "Netz mit alternativen Antriebstechnologien" | S/IX/2018/0417 |
| 13. | Praxistest nextTicket | M/IX/2018/0423 |
| 14. | Richtlinie zur Datenpflege und Qualität im Fahrplanauskunftssystem | I/IX/2018/0418 |
| 15. | Tarifangelegenheiten | M/IX/2018/0408 |
| 16. | Marketingangelegenheiten | M/IX/2018/0419 |
| 17. | Finanzielle Abwicklung bei Großbaustellen | R/IX/2018/0430 |
| 18. | Anfragen und Mitteilungen | |

Der Vorsitzende eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung des Verwaltungsrates und begrüßt die Anwesenden.

1. **Form und Frist der Ladung**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Verwaltungsrates fest.

2. **Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Die Beschlussfähigkeit des Verwaltungsrates wird festgestellt.

Herr Reiners weist darauf hin, dass die Anfrage von Herrn Schmidt zum Thema „Qualitätsbericht SPNV 2017“ unter TOP 18 „Anfragen und Mitteilungen“ behandelt wird. Anschließend wird die Tagesordnung genehmigt.

3. **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom 13.12.2017**

Der Verwaltungsrat genehmigt einstimmig die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates vom 13.12.2017.

4. **Sachstandsbericht**
Vorlage: Z/IX/2018/0403

Herr Dr. Brunsing erläutert zu Ziffer 13 des Sachstandsberichts, dass gewährleistet sein müsse, dass die APP nicht auf die Kontakte des Nutzers zugreifen könne.

Herr Goerke gibt zu bedenken, dass dies für die Funktionalität der APP aber von Vorteil sein könne.

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt die Sachstände gemäß Drucksache Nr. Z/IX/2018/0403 inklusive 1. Nachtrag zur Kenntnis.

5. Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs ZV VRR Faln-EB
Vorlage: J/IX/2018/0413

Der Verwaltungsrat der VRR AöR empfiehlt der Verbandsversammlung des ZV VRR einstimmig, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verbandsversammlung des ZV VRR stimmt der „2. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs des ZV VRR Eigenbetrieb Fahrzeuge und Infrastruktur (ZV VRR Faln-EB)“ gemäß Drucksache Nr. J/IX/2018/0413 einschließlich 1. Nachtrag zu.

6. Compliance-Regelungen
Vorlage: J/IX/2018/0414

Der Verwaltungsrat nimmt den Sachstandsbericht zu den Compliance-Regelungen der VRR AöR zur Kenntnis und bittet den Vorstand einstimmig, für den nächsten Sitzungsblock dem Verwaltungsrat eine Beschlussvorlage für eine Compliance-Organisation vorzulegen.

7. Änderung der Richtlinie zur Weiterleitung von Zuwendungen nach § 12 ÖPNVG NRW
Vorlage: Z/IX/2018/0412

Der Verwaltungsrat beschließt einstimmig die Fortschreibung der Weiterleitungsrichtlinie der VRR AöR nach § 12 ÖPNVG NRW nebst Anlagen gemäß Drucksache Nr. Z/IX/2018/0412.

8. Verbundetat 2018
Vorlage: O/IX/2018/0405

Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt einstimmig den Verbundetat 2018 (Änderung der Anlage 10 der Finanzierungsrichtlinie) gemäß Drucksache Nr. O/IX/2018/0405.

Auf dieser Basis beschließt der Verwaltungsrat zudem einstimmig den vorläufigen Verbundetat 2019 (Änderung der Anlage 10 der Finanzierungsrichtlinie ab dem Jahr 2019), um die erste Abschlagszahlung der Finanzierungsmittel des Jahres 2019 zu ermöglichen. Im ersten Sitzungsblock des Jahres 2019 wird der endgültige Verbundetat 2019 unter Berücksichtigung der Ergebnisse der lokalen Anhö-

rungsgespräche zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

9. Satzung zur Änderung der Umlagensatzung des ZV VRR für das Jahr 2018
Vorlage: Z/IX/2018/0411

Der Verwaltungsrat der VRR AöR empfiehlt der Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR einstimmig, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verbandsversammlung beschließt die Satzung zur Änderung der Umlagensatzung des Zweckverbandes VRR für das Jahr 2018 in der Fassung der Umlagensatzung (Drucksache Nr. Z/IX/2017/0374) vom 13.12.2017 gemäß Anlage zur Drucksache Nr. Z/IX/2018/0411.

10. Stationsbericht 2017
Vorlage: S/IX/2018/0406

Herr Tietz betont die Öffentlichkeitswirkung des Stationsberichtes und bittet den Vorstand über einen Relaunch nachzudenken. Insbesondere die Bewertungsmethodik solle überdacht werden.

Herr Husmann erläutert das bisher praktizierte Verfahren, insbesondere auch die problematische Abgrenzung zwischen Station und Empfangsgebäude aus Kundensicht. Er sagt zu, dass der VRR über eine differenziertere Darstellung nachdenken werde.

Anschließend nimmt der Verwaltungsrat den Stationsbericht gemäß Anlage zur Drucksache Nr. S/IX/2018/0406 zur Kenntnis.

Darüber hinaus bittet der Verwaltungsrat die Verwaltung, weiterhin auf DB Station & Service AG hinzuwirken, den Ausstattungsstandard der Stationen zu sichern, ihren Zustand qualitativ und nachhaltig zu verbessern und dabei insbesondere Graffiti umfassend und umgehend zu beseitigen.

11. Vollsperrung Duisburg - Essen in den Osterferien
Vorlage: S/IX/2018/0415

Der Verwaltungsrat der VRR AöR nimmt die Drucksache Nr. S/IX/2018/0415 zur

Kenntnis.

12. Vereinbarung zum VRR-Fahrzeugfinanzierungsmodell für die Vergabeverfahren S-Bahn Köln und "Netz mit alternativen Antriebstechnologien"
Vorlage: S/IX/2018/0417

Der Verwaltungsrat stimmt einstimmig dem Abschluss der Vereinbarung zur Aufgabenübertragung von der VRR AöR auf den Zweckverband VRR für die Finanzierung und Beschaffung von SPNV-Fahrzeugen sowie die Nutzungsüberlassung an Eisenbahnverkehrsunternehmen einschließlich Sicherstellung deren Verfügbarkeit für das S-Bahn-Köln-Verfahren zu.

Die Aufgabe wird beim Zweckverband VRR vom Eigenbetrieb „ZV VRR FaIn-EB“ wahrgenommen.

Der Verwaltungsrat stimmt einstimmig dem Abschluss der Vereinbarung zur Aufgabenübertragung von der VRR AöR auf den Zweckverband VRR für die Finanzierung und Beschaffung von SPNV-Fahrzeugen sowie die Nutzungsüberlassung an Eisenbahnverkehrsunternehmen einschließlich Sicherstellung deren Verfügbarkeit für das Vergabeverfahren „Netz mit alternativen Antriebstechnologien“ unter Vorbehalt des Aufstellungsbeschlusses des Vergabeausschusses und des Betriebsausschusses zur Vorlage S/IX/2018/0421 zu.

Die Aufgabe wird beim Zweckverband VRR vom Eigenbetrieb „ZV VRR FaIn-EB“ wahrgenommen.

13. Praxistest nextTicket
Vorlage: M/IX/2018/0423

Herr Heidenreich bittet den Vorstand der VRR AöR Lösungsansätze für Gelegenheitsfahrer anzubieten und gibt zu bedenken, dass vermieden werden müsse, "Schwarzfahrer" zu provozieren.

Herr Castrillo sagt diesbezüglich eine Berichterstattung im Sitzungsblock Juni/Juli 2018 zu.

Anschließend nimmt der Verwaltungsrat der VRR AöR den Sachstand zum Praxistest nextTicket zur Kenntnis.

14. Richtlinie zur Datenpflege und Qualität im Fahrplanauskunftssystem
Vorlage: I/IX/2018/0418

Der Verwaltungsrat beschließt einstimmig die Richtlinie zur Datenpflege und Qualität im Fahrplanauskunftssystem.

15. Tarifangelegenheiten
Vorlage: M/IX/2018/0408

Beschlüsse:

1. Grundsätze einer Fortführung des SozialTickets

Herr Castrillo gibt vorab den Hinweis, dass die SozialTicket-Richtlinie rückwirkend zum 01.01.2018 gelten soll. Anschließend beschließt der Verwaltungsrat einstimmig die Anpassung der „Richtlinie der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR über die Festsetzung der Tarife für Sozialtickets im Gemeinschaftstarif für den Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) als Höchstattarif“ der VRR AöR aufgrund des Systemwechsels zu der Finanzierung von preissenkenden Maßnahmen mit Wirkung zum 01.01.2018.

2. Leistungskriterien Tarifniveau Preisstufe A

Herr Heidenreich verweist zu diesem Thema auf eine erforderliche Sonderbeteiligung der Kommunen. Das im Ausschuss für Tarif und Marketing vorgestellte Gutachten nehme die CDU-Fraktion zur Kenntnis, sehe dies jedoch kritisch. Daher diene es nicht als einzige Entscheidungsgrundlage. **Herr Wedding** bekräftigt die Aussagen von Herrn Heidenreich. **Herr Husmann** erläutert, dass die rechtlichen Rahmenbedingen bis zum nächsten Sitzungsblock geklärt seien und die Verwaltung das Thema dann erneut zur Beratung einbringe.

Aufgrund noch zu klärender Details fasst der Verwaltungsrat in diesem Sitzungsblock diesbezüglich keinen Beschluss und vertagt die Beschlussfassung in den Sitzungsblock Juni/Juli 2018.

3. Abschlussbericht Zukunft Vertriebsprozesse

Der Verwaltungsrat folgt einstimmig den im Verbundlenkungskreis ausgesprochenen Empfehlungen und beschließt die Beibehaltung der bisherigen Prozesse (Vorverkauf und Entwertung in Papierform) und die weitere Attraktivitätssteigerung und Verbreitung elektronischer Vertriebskanäle.

4. Änderung der Beförderungsbedingungen: Hinterlegung von Tickets

Der Verwaltungsrat fasst in diesem Sitzungsblock diesbezüglich keinen Beschluss und vertagt die Beschlussfassung in den Sitzungsblock Juni/Juli 2018.

Darüber hinaus nimmt der Verwaltungsrat die nachfolgenden Sachstände zur Kenntnis:

- 1. Einnahmen und Fahrten**
- 2. Tarifwechsel 01.01.2018**
- 3. „HappyHourTicket“**
- 4. Arbeitsgruppe Tarifperspektive für Kreisgebiete (Tarifniveau A1)**
- 5. Tarifkooperation Gelsenkirchen**
- 6. Kooperation Industrie- und Handelskammern Metropolregion Rheinland**
- 7. WelcomeCard Ruhr**
- 8. Verbundübergreifende Tariflösungen**
- 9. Wirkung der YoungTicketPlus Reform**
- 10. Wirkung der Bardifferenzierung**

16. Marketingangelegenheiten **Vorlage: M/IX/2018/0419**

Der Verwaltungsrat beschließt einstimmig die Umsetzung der neuen Gestaltungslinie für die verbundübergreifende Kommunikation und die VRR-Kommunikation gemäß Drucksache Nr. M/IX/2018/0419 einschließlich des 1. Nachtrags.

Darüber hinaus nimmt der Verwaltungsrat die Sachstände

1. Kundenkommunikation SPNV
2. Kundenkommunikation Tarif- und Marketingthemen

zur Kenntnis.

17. Finanzielle Abwicklung bei Großbaustellen **Vorlage: R/IX/2018/0430**

Herr Czerwinski sagt dem Vorstand der VRR AöR im Namen der Fraktion B90/Die Grünen Unterstützung hinsichtlich der Thematik Großbaustellen zu und weist darauf hin, dass die Verkehrsunternehmen nicht die Leidtragenden sein dürfen.

Im Anschluss empfiehlt der Verwaltungsrat dem Vergabeausschuss einstimmig, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Vergabeausschuss beschließt, die vom Runden Tisch Baustellenmanagement empfohlenen Konzepte für ein „kundenfreundliches Bauen“ bei der Vergabe und/oder Änderung von SPNV-Verträgen anzuwenden.

18. Anfragen und Mitteilungen

Herr Reiners verweist auf die Anfrage von Herrn Schmidt hinsichtlich des Qualitätsberichtes SPNV 2017. Die Anfrage wurde von der Verwaltung um die Antworten ergänzt und an die Mitglieder des Verwaltungsrates versandt.

Herr Schmidt teilt mit, dass seine Anfrage damit beantwortet sei. Weitere Fragestellungen ergäben sich nicht.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Hans Wilhelm Reiners
Vorsitzender

Ulrich Haller
Schriftführer